

Akademie Mitteleuropa e.V. und Stiftung Kulturwerk Schlesien
„Stadtporträt Kattowitz/Katowice“

Wochenendtagung vom 30. Januar bis 1. Februar 2026
in der Bildungs- und Begegnungsstätte „Der Heiligenhof“ in Bad Kissingen
Programm

Freitag, 30. Januar

Anreise bis 17 Uhr

18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Begrüßung, Einführung in das Programm
19.30 Uhr	Dokumentarfilm: „Silesia Nova“ von Regisseur Ronald Urbanczyk
20.30 Uhr	Filmgespräch

Samstag, 31. Januar

08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	<u>Prof. Dr. Michael Skop</u> , Schlesische Universität Kattowitz: <i>Von der Provinzstadt bis zur Metropole. Das Bild der Stadt Kattowitz in deutschen Kultur- und Literaturzeitschriften (1865-1945)</i>
10.00 Uhr	<u>Dr. Gregor Ploch</u> , Zinnowitz: <i>Urbanistik im nationalpolitischen Spannungsverhältnis: Der Ausbau von Kattowitz zur modernen Hauptstadt der polnischen autonomen Woiwodschaft Schlesien 1922-1939</i>
11.00 Uhr	<u>Dr. Krysztof Kłosowicz</u> , Schlesische Universität Kattowitz: <i>Kattowitzer Reminiszenzen von Arnold Zweig und Arnold Ulitz</i>
12.00 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	<u>Dr. Marcin Wiatr</u> , Leibnitz-Institut für Bildungsmedien, Georg-Eckert-institut, Braunschweig: <i>Zwischen Peripherie und Anspruch als Boomtown. Literarische Annäherungen an Kattowitz/Katowice</i>
14.30 Uhr	<u>Dr. Andrzej Kaluza</u> , Deutsches Polen-Institut, Darmstadt: <i>Wirtschaftliche und soziale Transformation Oberschlesiens</i>
15.30 Uhr	<u>Dr. Jakub Grudniewski</u> , Schlesische Universität Kattowitz: <i>Amtsträger, insbesondere Bürgermeister von Kattowitz und die Landräte des Kreises Kattowitz in den Jahren 1865-1921</i>
16.30 Uhr	<u>Dr. Miroslaw Węcki</u> , Schlesische Universität Kattowitz: <i>Gesellschaftlicher Wandel in Oberschlesien seit 1989</i>
17.30 Uhr	Musikalisches Rezitativ: Werke von Fritz Lubisch. Einführung <u>Dr. Miroslaw Węcki</u> und <u>Lisa Haberkern</u>
18.00 Uhr	Abendessen

Sonntag, 1. Februar

08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	<u>Dr. Marcin Wiatr</u> , Braunschweig: <i>Literarischer Reiseführer Oberschlesien. Fünf Touren durch das barocke, (post)industrielle, grüne, mystische Grenzland</i>
10.00 Uhr	<u>Dr. Sebastian Rosenbaum</u> , Institut für Nationales Gedenken, Kattowitz: <i>Als Kattowitz Stalinogród hieß (1953-1956). Die Stadt im Zeitalter des Stalinismus</i>
11.00 Uhr	<u>Dr. Eveline Adenauer</u> , Freiberufliche Historikerin, Frechen: <i>Dialekt und Sprache in Oberschlesien</i>
12.00 Uhr	Abschlussdiskussion: Kulturelles Erbe Oberschlesiens – Perspektiven und Vermittlung
12.30 Uhr	Mittagessen, anschl. Abreise